

Fachseminar

Einführung in das Schema der emotionalen Entwicklung

mit Fokus auf Kinder und Jugendliche mit intellektuellen
Entwicklungsbeeinträchtigungen (SEO/SEED)

Datum

Montag, 11. Mai 2026
Dienstag, 12. Mai 2026

Zeit

09:15 bis 16:15 Uhr

Anmeldeschluss

Freitag, 10. April 2026

Ort

Luzern, Werftestrasse 1

Kosten

CHF 720.-

Dozentin

Janine Henrich
Eidgenössisch anerkannte
Psychotherapeutin
HPZ Hohenrain

Auskunft/Anmeldung

Michèle Birrer
T +41 41 367 48 46
michele.birrer@hslu.ch

Hochschule Luzern
Werftestrasse 1, Postfach
6002 Luzern

Seit sich Zusammenhänge eröffnet haben, die zeigen, dass herausforderndes Verhalten in seiner individuellen Ausprägung bei Kindern und Jugendlichen mit intellektuellen

Entwicklungsbeeinträchtigungen überwiegend mit dem individuellen emotionalen Entwicklungsstand und daraus resultierenden emotionalen Grundbedürfnissen in Verbindung zu bringen sind, hat die Erhebung des emotionalen Entwicklungs niveaus eine erweiterte Bedeutung bekommen. Jedes Individuum, ob mit intellektueller Entwicklungsbeeinträchtigung oder ohne, hat eine spezielle «Konfiguration» bezüglich des somatischen, kognitiven und emotionalen Entwicklungsstandes.

Die Konzeptualisierung der sozialen und emotionalen Entwicklung (A. Došen; T. Sappok & S. Zepperitz) führte zu einem diagnostischen Manual (SEO, SEED, SED-S), das sowohl in der Praxis als auch wissenschaftlich validiert werden konnte.

Nicht selten ist das emotionale Entwicklungs niveau bei Kindern und Jugendlichen mit intellektuellen Entwicklungsbeeinträchtigungen und herausforderndem Verhalten bezogen auf eine «altersnormale Entwicklung» am niedrigsten. Dafür gibt es vielfältige Gründe, die oft mit der Behinderung selbst, aber auch mit Bindungsaufbau und Traumata in Verbindung gebracht werden können. Die Folgen sind häufige Überforderung und Überlastung in Bezug auf Themen wie körperliches Wohlempfinden, Sicherheit und Autonomie.

Das Wissen um den emotionalen Entwicklungsstand eröffnet sowohl die Möglichkeit eines verbesserten Verständnisses des besonderen Verhaltens, als auch pädagogische Ansatzpunkte, die sich auf das seelische Grundbedürfnis der emotionalen Entwicklungsstufe beziehen.

Um entwicklungsadäquate Angebote und entwicklungsfreundliche Beziehungen in sozial- und heilpädagogischen Settings (Schule, Heim, etc.) zu gestalten ist die Kenntnis um den emotionalen Entwicklungsstand sowie die Erfassung des emotionalen Entwicklungsstandes (SEED, Skala der emotionalen Entwicklung – Diagnostik) entscheidend, damit Überforderungen und Stress im Alltag vermieden und die Weiterentwicklung von sozio-emotionalen Kompetenzen und folglich der Persönlichkeit gefördert werden kann. Der emotionale Entwicklungsstand der Kinder und Jugendlichen mit intellektuellen Entwicklungsbeeinträchtigungen sollte daher die Grundlage für individualisierte Betreuungsangebote und

Interventionsplanungen sowie die Ausgangsbasis für eine entwicklungsbezogene Pädagogik sein.

Im Fachseminar werden ausgehend vom Schema der emotionalen Entwicklung (nach A. Došen sowie T. Sappok & S. Zepperitz) die sechs Entwicklungsstufen sowie die einzelnen Domänen der emotionalen Entwicklung fundiert dargestellt und anhand von Video- und Fallbeispielen praxisnah betrachtet. Die pädagogische Bedeutung der einzelnen Entwicklungsstufen wird anhand von Praxisbeispielen diskutiert.

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundlagen, die sechs Entwicklungsstufen sowie die einzelnen Domänen des Schemas der emotionalen Entwicklung (nach A. Došen; T. Sappok & S. Zepperitz).
- können die Ergebnisse einer SEED Erhebung einordnen und aus den einzelnen Entwicklungsstufen praktische Implikationen herleiten.
- haben die Möglichkeit, unter Wahrung der Anonymität und des Datenschutzes eigene Praxisbeispiele vorzustellen und zu besprechen.

Zielgruppe

Heil- und (Sozial-)Pädagog:innen, Erziehungswissenschaftler:innen, Psycholog:innen, Sozialarbeiter:innen sowie weitere Fachpersonen aus dem sozialpädagogischen, heilpädagogischen und psychiatrischen Kontext.

Alle Weiterbildungen: hslu.ch/weiterbildung-sozialearbeit